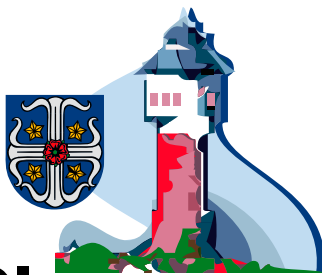




Seniorenwegweiser Plankstadt



Plankstadt
Leben in der Mitte



miteinander

SIPLANKSTADT

Senioren·Initiative·Plankstadt

Inhalt

Das Seniorenbüro Plankstadt und die Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP) stellen sich vor	4
Angebote des Seniorenbüros und der Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)	9
Ratschläge, Informationen und Tipps...	9
Altenbegegnungsstätte	10
Senierausflüge der Gemeinde Plankstadt.....	10
Theaterbus Heidelberg auch in Plankstadt aktiv!	12
„Es klemmt, es tropft“	12
Sozialverbände.....	13
AWO (Arbeiterwohlfahrt)	13
Der VdK.....	14
Freizeitgestaltung in Plankstadt – auch für Senioren geeignet.....	15
Angelsportverein	15
Hausfrauen Plankstadt	15
Handarbeitskreis der Hausfrauen	15
Skatclub 66	15
Boule-Club.....	15
Gesundheitssportverein Plankstadt e.V. (GSV)	16
KKS Plankstadt	17
Partnerschaftsverein Castelnau-le-Lez – Plankstadt	17
Essen auf Rädern	18
Fahrdienste	19
Der Bürgerbus	19
Karte ab 60 (VRN)	19
Nachbarschaftshilfe / Unterstützung im Haushalt.....	20
Thema Pflege.....	21
Pflegedienste	21
Tages- und Kurzzeitpflege	22
Betreutes Wohnen	23
Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt.....	24
Gesetzliche Betreuung	25
Vorsorgevollmacht.....	26
Patientenverfügung	26
Hilfe für pflegende Angehörige.....	27

Hausnotruf	28
Standes- und Friedhofsamt Gemeinde Plankstadt	29
Bestattungsinstitute	29
Unterstützung in besonderen Lebenslagen	30
Kirchliche Seelsorge.....	30
Trauertreff	30
Café Vergissmeinnicht Plankstadt.....	30
Verschiedene Unterstützungs- und Hilfsadressen	31
Rentenfragen	31
Ärzte für Allgemeinmedizin	31
Zahnärzte.....	31
Fachärzte.....	31
Apotheken	31
Physiotherapie.....	32
Sanitätshaus	32
Optiker	32
Fußpflege.....	32
Hörgeräteakustiker	33
Krankenhaus Schwetzingen	33
Agentur für Arbeit	33
Amtsgericht.....	33
Finanzamt.....	33
Gesundheitsamt.....	33
Landgericht	33
Landratsamt.....	33
Landratsamt –Versorgungsamt	33
Telekom Mannheim	33
Volkshochschule Bezirk Schwetzingen	34
Akademie für Ältere	34
Altenhilfefachberatung	35
Badischer Blinden- und Sehbehindertenverband	35
Caritasverband Rhein-Neckar	35
Hospiz.....	35
Die mobile Wohnberatung der Handwerkskammer	35
Notrufe	36

Das Seniorenbüro Plankstadt und die Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP) stellen sich vor

Die Gemeinde Plankstadt möchte das bürgerschaftliche Engagement in der Lebensphase nach Beruf und Familie durch die Einrichtung eines **Seniorenbüros** in der Gemeindeverwaltung aktiv fördern. **Seniorenbüros** sind Informations-, Begegnungs-, Beratungs- und Vermittlungsstellen auf lokaler Ebene. Unser **Seniorenbüro** dient als zentrale Anlaufstelle für

ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger, Familien und Interessierte. Eine wesentliche Aufgabe des **Seniorenbüros** besteht darin das freiwillige Engagement, die aktive Lebensgestaltung, gesellschaftliche Teilhabe und die Selbstorganisation älterer Menschen in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen zu fördern.

Ihre Ansprechpartnerinnen im **Seniorenbüro Plankstadt**:



*Frau Jutta Waldecker und Frau Julia Michels
beim Seniorenausflug am 19.05.2016 (v.l.)*

Frau Julia Michels **Sachgebietsleiterin Soziales**

E-Mail julia.michels@plankstadt.de

Telefon: 06202/2006-14

Fax: 06202/2006-777-14

Gebäude: Rathaus

Raum: Zimmer 33

Frau Jutta Waldecker **Seniorenbeauftragte**

E-Mail jutta.waldecker@plankstadt.de

Telefon: 06202/2006-36

Fax: 06202/2006-777-36

Gebäude: Rathaus

Raum: Zimmer 01

Es ist uns gelungen ein kooperatives Netzwerk mit Trägern, örtlichen Dienstleistern, Einrichtungen, Vereinen und Unternehmen aufzubauen, um ratsuchenden Senioren in den unterschiedlichsten Lebenssituationen zur Seite stehen zu können. Wir bemühen uns darum, die bestehenden Kontakte zu pfle-

gen und weiter auszubauen. Das umfangreiche Informationsmaterial erhalten Sie im **Seniorenbüro** bei Frau Waldecker, die Sie im Untergeschoss des Rathauses bei ihren Kolleginnen und ihrem Kollegen im Bürgerbüro während der allgemeinen Öffnungszeiten des Bürgerbüros aufsuchen können.

Flyer & Broschüren der Kooperationspartner des Seniorenbüros zu folgenden Themen liegen kostenfrei aus:

- Pflege
 - Pflegedienstleistungen
 - Hilfe für pflegende Angehörige
 - Bessere Vereinbarkeit von Familie,
 - Pflege und Beruf
 - Pflegestärkungsgesetz 1
- Wegweiser für Aufnahme, Aufenthalt und Entlassung aus dem Krankenhaus
- Ratgeber für Angehörige und Hinterbliebene
- Verkehrsverbund Rhein-Neckar
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen
- Nachbarschaftshilfe
- Notfallnummer
- Theaterbus Heidelberg

Der Erfolg eines **Seniorenbüros** kann nur durch die Zusammenarbeit von haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gelingen. Gemeinsam verwirklichen sie Projekte und Aktionen, sie unterstützen und ergänzen sich gegenseitig. Aus diesem Grund hatte die Gemeinde Plankstadt im Winter 2015 einen Aufruf zur ehrenamtlichen Mitarbeit gestartet. Den wir an dieser Stelle gerne noch einmal in ähnlicher Form wiederholen. Denn die Möglichkeiten des freiwilligen Engagements sind vielfältig. Ein buntes Themenspektrum bietet die Option unterschiedliche Kenntnisse und Fähigkeiten einzubringen. Ihr Einsatz ist uns immer herzlich willkommen!

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Plankstadt
Schwetzinger Str. 28
68723 Plankstadt
Tel. 06202/2006-0

Redaktion:

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Gemeinde Plankstadt
Schwetzinger Str. 28
68723 Plankstadt
Tel. 06202/2006-0

Gesamtherstellung:

Waldkirch KG
Verlag-Druck-Agentur
Hauptstr. 90a
68259 Mannheim
Tel. 0621/129150

Verwendete Fotos:

Gemeinde Plankstadt
Ulrich Kobelke

Gelegenheiten für bürgerschaftliches Engagement beispielhaft von A bis Z und diese Liste ist nicht abschließend...

- A** wie Ausflüge – Sie organisieren leidenschaftlich gerne?
- B** wie Begleitung von Veranstaltungen – Sie sind kontaktfreudig und lernen immer gerne neue Leute kennen?
- C** wie Computerhilfe – Sie sind technisch versiert und geben Ihre EDV-Kenntnisse gerne weiter?
- D** wie Diskussionsgruppe – Sie schätzen den Gedankenaustausch und können moderieren?
- E** wie Essen – eine Kochgruppe oder einen Mittagstisch in netter Gesellschaft etablieren wäre ein Projekt für Sie?
- F** wie Filmvorführung – Ihre Leidenschaft sind Filme?
- G** wie Gartenhilfe – Im Garten sind Sie in Ihrem Element?
- H** wie Handwerker-Hausservice – Die Mitarbeit in einer Börse „helfender Hände“ wäre ein Projekt für Sie?
- I** wie Informationsveranstaltungen – Ihnen liegt ein Thema am Herzen?
- J** wie Junggeblieben – Man ist so alt wie man sich fühlt. Sie haben Ideen für ein Projekt explizit für junggebliebene Senioren?
- K** wie Kultur – Ein Kulturangebot mit der Zielgruppe Generation 50+ könnte Ihr Projekt sein?
- L** wie Literaturkreis – regelmäßige Buchbesprechungen in gemütlicher Runde, da würden Sie sich sofort einbringen?
- M** wie Mobilität – Mitfahrgelegenheiten – koordinieren das liegt mir!
- N** wie Naturliebhaber – Mal rauskommen, wer möchte das nicht?
- O** wie Organisation – Ihr Talent ist es zu planen und zu organisieren?
- P** wie Passion – Wollen Sie Ihre Passion mit anderen Senioren teilen?
- Q** wie Quartalsquiz – Sie sind der geborene Quizmaster?
- R** wie Reise – Barrierefreiheit, (k)eine Herausforderung für Sie?
- S** wie Spielenachmittag – Brett- oder Kartenspiel sind Ihre Leidenschaft?
- T** wie Tanzabend – Tanzen ist Ihre Passion?
- U** wie Unterstützung – Gemeinsam geht doch Vieles leichter.
- V** wie Veranstaltungen – Sie haben Ideen, planen und organisieren gerne?
- W** wie Wohlfühlnachmittag – Sie wollen anderen eine Freude bereiten?
- X** wie X-beliebig – Sie sind kreativ und haben eine Idee für ein Projekt oder eine Aktion?
- Y** wie Yoga – Sie möchten eine Gruppe leiten: Tanz, Sport oder Spiel?
- Z** wie Zeit – Sie möchten sich engagieren, aber Ihre Zeit ist begrenzt? Ob nun einmal im Jahr, vierteljährlich, einmal die Woche – jeder leistet einen wichtigen Beitrag!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Ansprechpartnerinnen für die Seniorenarbeit!

Glücklicher Weise haben sich damals auf unseren Aufruf im Mitteilungsblatt einige engagierte und motivierte Bürgerinnen und Bürger beim **Seniorenbüro** gemeldet. Nach der persönlichen Vorstellung in Einzelgesprächen haben die Mitarbeiterinnen des **Seniorenbüros** einen „Runden-Tisch-**Seniorenbüro**“ initiiert. Neben interessanten Impulsvorträgen von Gästen des Seniorenbeirats aus Ketsch, der Nachbarschaftshilfe oder dem Gesundheitssportverein dienen diese Treffen zur Organisation und Ideensammlung, sowie zum Austausch. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 04.04.2016 die Gründung der **Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)** beschlossen. Der Kreis der Ehrenamtlichen hat durch den Gemeinderatsbeschluss nicht nur einen Namen, sondern durch die Trägerschaft der Gemeinde Plankstadt auch einen rechtlichen Rahmen bekommen. Das **Seniorenbüro** Plankstadt und die **Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)** arbeiten Hand in Hand.

Die Ansprechpartnerinnen vom **Seniorenbüro** der Gemeinde Plankstadt und die Ehrenamtlichen treffen sich regelmäßig, um aktuelle Themen, gemeinsame Projekte und Ziele in der Seniorenarbeit zu besprechen. Es haben sich verschiedene Projekte herauskristallisiert und Projektgruppen gebildet, welche sich in der praktischen Umsetzung auch noch über weitere Unterstützerinnen und Unterstützer freuen würden. Sie sind herzlich eingeladen, sich bei uns zu melden. Gerne können Sie einem Runden Tisch beiwohnen und schauen, ob die **Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)** nicht vielleicht auch für Sie von Interesse wäre.

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, Ihnen Informationen über örtliche Dienstleister, Einrichtungen, bestehende Angebote und Veranstaltungen zu einschlägigen Themen bereitzustellen. Daher erscheint nun zum ersten Mal dieser Seniorenwegweiser für die Gemeinde Plankstadt.





Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)

v. l. 1. Reihe: Dieter Karau, Angelika Elsner, Julia Michels, Ulrich Kobelke, Walter Etzler,

2. Reihe: Doris Etzler, Elli Schuhmacher, Dr. Ulrike Klimpel-Schöffler,

3. Reihe: Jutta Waldecker, Leni Zahn-Kraeber, Hans-Dieter Böhm;

Es fehlen: Angelika Zöbeley, Traute Baader, Christoph Ruebeling, Thomas Bartsch, Thea Fritz

Angebote des Seniorenbüros und der Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)

Ratschläge, Informationen und Tipps...

... erhalten Sie von Frau Elsner und Herrn Karau

von der **Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)** zu folgenden Themen:

Eigene Vorsorge und Hilfsangebote bei altersbedingten Einschränkungen:

- Betreuungsvollmacht, Vorsorgevollmacht, konkretes Vorgehen zum Erstellen, Hinterlegen und Beglaubigen
- Wer kann mir helfen, wenn ich meine Angelegenheiten nicht mehr, oder nicht mehr vollkommen selbst regeln kann?
- Welche Möglichkeiten habe ich, wenn ich weiter in meiner vertrauten Umgebung leben möchte, aber Hilfe zur Pflege, Hilfe im Haushalt oder beim Einkaufen brauche?

Nutzung von Angeboten für Senioren zur Freizeitgestaltung:

- Welche Möglichkeiten bietet die Seniorenakademie in Heidelberg?
- Was ist der Unterschied zwischen Seniorenakademie und Volkshochschule?
- Welche Möglichkeiten bietet der ÖPNV für Senioren?
- Unter welchen Bedingungen kann ich an Vorlesungen der Universitäten teilnehmen (Gasthörer)
- Welche ehrenamtlichen Aufgaben bieten sich für Senioren an?

Herr Ruebeling von der **Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)** steht Ihnen zur Seite bei Fragen

- zu Maßnahmen der Verbesserung des Wärme- und Schallschutzes von Wohngebäuden
- sowie bei bauphysikalischen Fragestellungen.



Angelika Elsner



Dieter Karau



Christoph Ruebeling

Anmelden können Sie sich im Rathaus im **Seniorenbüro** bei:

Frau Jutta Waldecker

Tel.: 06202/2006 – 36

E-Mail: jutta.waldecker@plankstadt.de

Altenbegegnungsstätte

Ein gemütliches Beisammensein von jüngeren und älteren Senioren mit Kaffee und Kuchen gibt es schon seit längerem im Gemeindezentrum. Zu manchen dieser Treffen sind auch Gäste geladen, die zum Beispiel durch musikalische Darbietungen oder Lesungen für Unterhaltung sorgen.



Seniorengruppe im Gemeindezentrum

Altenbegegnungsstätte (im Gemeindezentrum)

Schwetzingen Str. 31
68723 Plankstadt
Erdgeschoss

Öffnungszeiten:

Montag 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Seniorenausflüge der Gemeinde Plankstadt

Seit 2015 finden zweimal jährlich die Seniorenausflüge der Gemeinde Plankstadt statt. Für einen überschaubaren Teilnehmerbeitrag von ca. 10 bis 15 Euro wird von der Gemeinde eine Tagestour mit dem Bus organisiert. Für das leibliche Wohl ist mit Sektempfang, Kaffee und Kuchen, sowie einem leckeren Abendessen bestens gesorgt. Ziele waren bisher Erbach/Haisterbach im Odenwald, das Deutsche Weintor in Kombination mit dem Besuch der nahen französischen Stadt Wissembourg, sowie die Landesgartenschau in Öhringen. Eine Anmeldung ist in der Regel im Vorzimmer des Bürgermeisters oder auch im **Seniorenbüro** möglich. Über neue Ausflüge werden Sie über das Mitteilungsblatt und die Homepage der Gemeinde Plankstadt informiert. Der nächste Ausflug findet voraussichtlich im Herbst 2016 statt.



Seniorenfahrt zum Deutschen Weintor



Seniorenfahrt zum Deutschen Weintor



Theaterbus Heidelberg auch in Plankstadt aktiv!

Das Theater und Orchester Heidelberg organisiert ein Netzwerk von Buslinien rund um Heidelberg in den Gemeinden der Rhein-Neckar-Region, des Odenwaldes und der Bergstraße. In Plankstadt ist ein Zustieg in den Theaterbus an der Haltestelle „Kath. Kirche“ möglich.

Das Motto:

Entspannt – von Anfang an – einen Theaterabend genießen!

Ihre Vorteile mit dem Theaterbus Heidelberg:

- entspannte An- und Abreise mit einem Bus
- Werkeinführung während der Fahrt
- keine Parkplatzsuche in der Innenstadt
- frühzeitige Planung der Vorstellungstermine
- Karten bequem per Post nach Hause
- gemeinschaftliches Theatererlebnis
- Übertragbarkeit der Karten

Für mobilitätseingeschränkte Personen besteht die Möglichkeit der Mitnahme von Rollatoren und bei Bedarf auch der Einstiegshilfe in die Busse.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne direkt an unsere Seniorenbeauftragte, Frau Waldecker. Sie ist Ihnen auch gerne bei der Anmeldung behilflich!

„Es klemmt, es tropft“

Walter Etzler steht für kleine technische Hilfeleistungen ohne Konkurrenz zum örtlichen Handwerk zur Verfügung.

Herr Etzler entscheidet bei Ihrem Anruf, ob er für Sie zuständig sein kann, oder ob Sie doch einen Handwerker beauftragen müssen.



Tel.: 06202 – 4095646

Sozialverbände

AWO (Arbeiterwohlfahrt)

Verband für Soziale Arbeit, Ortsverein Plankstadt im Porträt

Die AWO wurde auf Bundesebene 1919 nach dem 1. Weltkrieg als sozialdemokratischer Wohlfahrtsverband gegründet. Nach dem Verbot durch die Nazis wurde die AWO als parteipolitisch unabhängiger Verband neu aufgestellt. Sie arbeitet im gesamten Bundesgebiet als viertgrößter Sozialverband sowohl professionell (mit vielfältigen Angeboten vom Seniorenheim bis zur Betreuung krebskranker Kinder), als auch ehrenamtlich auf regionaler und örtlicher Ebene.

Der Ortsverein in Plankstadt besteht bereits seit 1951 als gemeinnütziger, eingetragener Verein (e.V.). Der Ortsverein ist Teil des AWO-Kreisverbandes Rhein-Neckar (www.awo-rhein-neckar.de).

Das gemeinsame Leitbild der AWO richtet sich an den Werten Solidarität, Toleranz, Freiheit, Gleichheit und Gerechtigkeit aus.

Die Angebote auf örtlicher Ebene richten sich besonders an Senioren.

Im letzten Jahr 2015 wurden z.B. folgende öffentliche Veranstaltungen durchgeführt: Sammelwoche für soziale Zwecke / Seniorennachmittag in Zusammenarbeit mit der Gemeindebücherei Plankstadt / „Was tun im Notfall?“ Einführung in die Handhabung eines Defibrillators / Führung durch das Heimatmuseum Plankstadt / Jahresausflug nach Ludwigsburg zum „Blühenden Barock“ / Weihnachtsfeier Ristorante „Vogelpark“

Zu allen Veranstaltungen ergehen immer Einladungen über die Presse an alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Der Kreisverband der AWO mit seiner Geschäftsstelle in Weinheim bietet darüber hinaus zusätzliche Hilfen für Senioren an. Zum Beispiel: Hilfestellung in Notsituationen oder drohender Altersarmut. Ansprechpartnerin Frau Frost, Tel. 06201/48530

P.S.: Für die Enkel bietet das AWO-Ferienwerk auf Kreisebene jeden Sommer vielfältige Freizeiten für Kinder und Jugendliche an, bei denen auch regelmäßig Kinder aus Plankstadt teilnehmen. Auch hier gibt es Preisnachlässe und Unterstützungen, falls das Geld nicht reicht.

Die AWO freut sich über alle, die ihre Angebote wahrnehmen und natürlich ganz besonders über neue Mitglieder (Monatsbeitrag 2,50 €) und Menschen, die uns ehrenamtlich bei unserer Arbeit unterstützen.



Kontakt:

1. Vorsitzende:
Gaby Wacker
Willy-Brandt-Str. 50,
68723 Plankstadt
Tel. 06202/17314

gerhardwacker@t-online.de

2. Vorsitzender:
Walter Stumpf
Stefanienstr. 29,
68723 Plankstadt
Tel.: 06202/259 63
wstumpf51@aol.com

Der VdK

Der VdK ist ein gemeinnütziger Verband, der sich für soziale Gerechtigkeit und soziale Sicherheit für alle Menschen einsetzt und für die Interessen von sozial Schwächeren kämpft. Der VdK ist der größte und am stärksten wachsende Sozialverband in Deutschland. Er ist eine starke Gemeinschaft der Menschen, die Hilfe brauchen und benachteiligt sind. Der Verband ist parteipolitisch und konfessionell neutral und finanziell unabhängig.

Die Mitgliedergruppen sind: Menschen mit Behinderung, chronisch Kranke, Patienten, Sozialversicherte, Pflegebedürftige und pflegende Angehörige, ältere Menschen, Rentner, arme Menschen und Grundsicherungsempfänger.

Der VdK Plankstadt plant und vermittelt für Mitglieder und Nichtmitglieder Tagesausflüge, Mehrtagesausflüge sowie Feste und Feiern im Jahreslauf.

Zentrales Thema: Barrierefreiheit

Ein besonderes Anliegen ist dem VdK die Schaffung von Barrierefreiheit in allen Bereichen. Dazu wird er bei allen baulichen Projekten der Kommune vorstellig und achtet auf die Einhaltung bzw. Schaffung dieser Hilfen für alle älteren oder behinderten Menschen.

Er vermittelt Kontakte

- zum Rentenversicherungsträger
- zum Kranken- und Gesundheitswesen
- zur Agentur für Arbeit
- zu Pflegeeinrichtungen und Beratungen
- zur unabhängigen Patientenberatung (UPB)

Er gibt Unterstützung:

- im Sozialrecht durch den verbandseigenen Sozialrechtsschutz und verbandseigene Anwälte in Mannheim und Heidelberg
- kostenfreie Beteiligung an Selbsthilfegruppen
- als Vertretung im Behindertenforum der Stadt Mannheim

Für Mitglieder:

- Widersprüche
- Mahn- und Klageverfahren

Kontakt vor Ort:

Helmut Gaa (Vorsitzender)
Albert-Schweitzer-Str. 12
68723 Plankstadt
Tel.: 06202 – 14712
Mail: helmut.gaa@gmx.de

Überregional:

VdK sRGmbH Servicestelle Mannheim
68165 Mannheim
Schwetzinger Str. 158

Sozialreferenten:

Pia Schömer und Michael Sadtler

Öffnungszeiten Sekretariat:

Mo – Do 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 15.30 Uhr

Freitags: 9.00 – 12.00 Uhr

Tel.: 0621 – 40049980

Mail: srg-mannheim@VdK.de

Freizeitgestaltung in Plankstadt – auch für Senioren geeignet

Angelsportverein

Werner Niedermayer
Hildastr. 27
68723 Plankstadt
Telefon: 06202/15387

Hausfrauen Plankstadt

Thea Fritz
Brühler Weg 12
68723 Plankstadt
Telefon: 06202/3465

Handarbeitskreis der Hausfrauen

Ansprechpartnerin: Frau Thea Fritz
Brühler Weg 12
68723 Plankstadt
Telefon: 06202 - 3465
Treffpunkt: Vereinslokal der Kleintierzüchter, Raingewann 2
mittwochs ab 14:00 Uhr bis ca. 17:00 Uhr

Skatclub 66

Robert Hülsemann
Brühler Weg 10
Telefon: 06202/15847

Boule-Club

Wolfgang Ochs
Schubertstraße 30
Telefon: 3642

Jeweils dienstags 16 Uhr, Boule-Platz, Antoniusweg



Gesundheitssportverein Plankstadt e.V. (GSV)

Gemeinsamer Sport Verbindet

Unser GSV ist kein üblicher Sportverein, bei dem Menschen mit gleichen Interessen und Stärken auch wegen des Wettbewerbsgedankens zusammen kommen, sondern ein Verein, bei dem Menschen mit Handicap und ähnlichem Schicksal gemeinsam Sport treiben.

Der Sport hilft dabei, die körperlichen Schwächen zu mindern oder zumindest nicht schlimmer werden zu lassen.

Die Gemeinschaft hilft, besser mit dem Schicksal fertig zu werden. Wichtig ist dabei die Ermunterung und Unterstützung durch die anderen Vereinsmitglieder.

Getreu dem Motto: Gemeinsamer Sport verbindet!

Der GSV Plankstadt bietet verschiedene Reha-Sportgruppen an:

- Sport für Diabetiker,
- Sport für Schlaganfall-Patienten
- Sport für Parkinson-Patienten und
- Herzsport (Koronar-Sport).

Alle diese Gruppen können auch vom Arzt verordnet und von der Krankenkasse zeitlich begrenzt gefördert und bezuschusst werden.

Vorrangiges Ziel des Rehabilitationssportes ist, durch regelmäßige sportliche Betätigung, die Funktions-, Belastungs- und Aktivitätseinschränkungen zu verbessern.

Zur Stärkung der Gesundheit und zur Erhaltung der Beweglichkeit sind unsere Sportgruppen „Jedermann Gymnastik, Nordic Walking, YoTa (Yoga und Tanz) und Wandern“ gedacht.

Wir freuen uns über jede/n Teilnehmer/in. Kommen Sie einfach zum „Schnuppern“ vorbei.

Die aktuellen Trainingszeiten werden regelmäßig im Mitteilungsblatt der Gemeinde veröffentlicht.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Sigrid Schüller, Tel. 06202 / 92 49 30

Email: sigrid.schueller@gsv-plankstadt.de

Internet: www.gsv-plankstadt.de



Die Jedermann Gymnastik-Gruppe bei der Arbeit.

KKS Plankstadt

Kreative, innovative Sportschützen sind Mitglieder des Schützenvereins. Der KKS bietet Gelegenheit zum Schießsport auf den vereinseigenen Schießanlagen z.B. Pistolenstand, Luftgewehr- und Luftpistolenhalle oder dem 50 Meter Stand. Auch die Abteilung Bogen wächst und wächst. Ein einladendes Schützenhaus bietet allen gesellige Unterhaltung und genügend Platz, um besondere Feste des Vereins zu feiern. Die vereinseigene Terrasse lädt an sonnigen Tagen zum Ausspannen und zu einem kühlen Getränk ein.

Falls Sie den KKS Plankstadt besser kennenlernen möchten können Sie während der Öffnungszeiten (Sonntag 10:00 bis 12:00, Mittwoch 18:00 bis 22:00 und Samstag 14:00 bis 16:00) in der Schießanlage bzw. im Schützenhaus im Bruchhäuserweg, 68723 Plankstadt vorbeischauen.

Das Vereinstelefon ist zu den Öffnungszeiten auch besetzt (06202/ 12521).

Kontakt:

Jürgen Weiland
Mörikeweg 14
68723 Plankstadt
Telefon: 06202/12312
www.kks-plankstadt.de



Partnerschaftsverein Castelnau-le-Lez – Plankstadt

Seit dem Jahr 1981 ist Plankstadt mit Castelnau-le-Lez partnerschaftlich verbunden. Die südfranzösische Gemeinde hat ca. 15.500 Einwohner und liegt nahe Montpellier im Département Hérault in der wunderschönen Landschaft des Languedoc, nur wenige Kilometer vom Ufer des Mittelmeeres entfernt. Die Partnerschaft wird auf kultureller und sportlicher Ebene gepflegt. Bei den diversen Begegnungen wurden schon vielfach freundschaftliche Bande geknüpft, die, über drei Jahrzehnte hinweg, Ausdruck der guten deutsch-französischen Beziehungen in einem gemeinsamen Europa sind.

Am 5. Oktober 2009 wurde der Partnerschaftsverein Plankstadt – Castelnau-le-Lez gegründet. Seither ist dieser Verein stetig gewachsen und unterstützt die Partnerschaft der beiden Gemeinden in zahlreichen Veranstaltungen und Projekten, engagiert sich bei gemeindeeigenen Festen, organisiert wunderschöne Reisen in das Nachbarland und unterstützt Interaktionen verschiedener Vereine, welche z. Bsp. Fußballturniere über die Grenzen veranstalten oder Schüleraustausche möglich machen oder die ehrenamtlichen Mitglieder finden Praktikantenstellen für junge Menschen, die gerne in einem anders sprachigen Raum Erfahrungen in ihrem Berufsfeld sammeln möchten.

Castelnau-le-Lez ist auch seit über 10 Jahren mit der italienischen Stadt Argenta in der Emilia-Romagna partnerschaftlich verbunden. Somit ist eine Art „magisches Dreieck“ der drei Kommunen entstanden, was einen weiteren sehr belebenden Aspekt in die bisherigen Beziehungen ergeben hat. Überzeugen Sie sich selbst davon, wenn Gäste aus Frankreich und Italien nach Plankstadt kommen oder fahren Sie einfach mal mit nach Castelnau-le-Lez und/oder Argenta.

Kontakt: Bürgerbüro im Rathaus
Tel. 2006-50; E-Mail: buergerbuero@plankstadt.de

Essen auf Rädern

Alleinstehende haben häufig keine Lust mehr, täglich warm zu kochen. Auch der regelmäßige Einkauf frischer Nahrungsmittel wird für ältere Menschen oft zur Belastung. Essen auf Rädern kann in so einem Fall oder auch zur kurzfristigen Überbrückung bei Krankheit eine Lösung sein.

Essen auf Rädern ist die gängige Bezeichnung für Anbieter, die fertig zubereitetes Essen in die Wohnung des Kunden bringen. Viele Anbieter haben neben den normalen Menüs auch spezielle Kostformen und Diäten im Angebot. Neben Gerichten für Vegetarier und Diabetiker wird von manchen Lieferdiensten auch salzarme, lactosefreie oder pürierte Kost für Menschen mit Schluckbeschwerden angeboten. Gerade

hier liegt eine große Stärke von Essen auf Rädern: Wer selbst nicht mehr in der Lage ist, seine Ernährung auf die individuellen Bedürfnisse seines Körpers abzustimmen, ist mit einem professionellen Lieferservice gut bedient.

Der Bestellvorgang ist leicht händelbar: Sie wählen das gewünschte Menü auf der Speisekarte aus und bestellen es telefonisch, per Fax oder online. Eine kurzfristige Bestellung, Änderung oder Stornierung der Bestellung ist zumeist kein Problem. Entweder wird das Menü täglich um die Mittagszeit warm angeliefert oder es erfolgt eine wöchentliche Lieferung von Tiefkühlgerichten.

Ehrenfried Betriebe GmbH

Wieblinger Weg 100a
69123 Heidelberg
Servicenummer: 08003473637
info@ehrenfried.de
www.ehrenfried.de

Malteser Hilfsdienst gGmbH

Region Baden-Württemberg
In den Weinäckern 3/1
69168 Wiesloch
Tel.: 06222/922517
info@malteser-wiesloch.de
www.malteser-menueservice.de

DRK KV Mannheim e.V.

Service für Menschen zu Hause
Platanenweg 2/1
69469 Weinheim
Tel.: 06201/602146
menueservice@drk-mannheim.de
www.DRK-Mannheim.de

Kirchliche Sozialstation Schwetzingen e.V.

Hildastraße 4a
68723 Schwetzingen
Tel. 06202 / 2768 0
info@sozialstation-schwetzingen.de
www.sozialstation-schwetzingen.de

Fahrdienste

Der Bürgerbus

Im Frühling 2016 ist der neue Bürgerbus in Plankstadt getauft worden. Seither dreht er von morgens um 7 Uhr bis abends um 18 Uhr (mit einer Mittagspause) seine Schleifen durch Plankstadt. Geschäfte, Markt, Ärzte, Kirchen und Friedhof in Plankstadt sind nun wieder bequem zu erreichen. Viele Haltestellen verteilt über den ganzen Ort verkürzen die Wege. Eine Umsteigemöglichkeit auf den Bus nach Eppelheim und Schwetzingen besteht beim Rathaus. Mit der Einführung des Bürgerbusses in Plankstadt wird die Mobilität aller, insbesondere älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger verbessert. Um Rollstuhlfahrern und Rollatoren-Nutzern das Mitfahren zu ermöglichen, ist der Niederflur-Bus mit einer Klapprampe ausgerüstet.

Fahrpläne mit Karte und Fahrzeiten erhalten Sie im Bürgerbüro, in der Bücherei, in Geschäften und natürlich im Bürgerbus selbst.

Bürger fahren für Bürger

Das Besondere beim Bürgerbus: Den Kleinbus mit acht Fahrgastplätzen steuern ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer. Plankstädter Firmen sponsern den Bürgerbusverein und den -betrieb durch Werbung auf dem Bus. **Auch Sie können die ehrenamtliche Arbeit des Vereins unterstützen. Werden Sie Mitglied beim Bürgerbusverein Plankstadt.**

Bürgerbusverein Plankstadt

Werner Wohlfahrt

1. Vorsitzender

Joh.-Strauß-Str. 5

68723 Plankstadt

kontakt@buergerbus-plankstadt.de

www.buergerbus-plankstadt.de

Karte ab 60 (VRN)

Die Karte ab 60 ist ein Angebot für alle Personen, die 60 Jahre oder älter sind, sie gilt ab dem Monat, in dem der 60. Geburtstag gefeiert wird. Die Karte ab 60 ist eine persönliche Jahreskarte (nicht übertragbar) und berechtigt ein Jahr lang zur Fahrt mit allen Bussen, Straßenbahnen und freigegebenen Zügen (bei der Deutschen Bahn: RE, RB und S-Bahn jeweils in der 2. Klasse) sowie in allen Ruftaxiliniern im gesamten Gebiet des VRN. Wie bei allen anderen VRN-Fahrscheinen können bis zu drei Kinder unter sechs Jahren kostenlos mitgenommen werden, darüber hinaus gibt es keine weitere Mitnahmemöglichkeit von Personen. Nach Ablauf eines Jahres wird für weitere 12 Monate automatisch eine neue Karte ab 60 zugeschickt. Falls Sie die Karte nicht mehr benötigen, können Sie diese nach Ablauf des ersten Abo-Jahres zum Ende eines jeden Monats kündigen. Die Kündigung muss schriftlich bis zum 10. des Vormonats erfolgen.

Pluspunkte: Sie fahren für **nur 40,80 Euro pro Monat** im ganzen VRN-Gebiet

Für alle Neusechziger der vergangenen 12 Monate, gibt es einen Monat gratis. Außerdem profitieren Sie als Karteninhaber von der Ruftaxinutzung. Wenn es doch mal ein Auto sein muss, profitieren Sie außerdem von günstigen Car-Sharing-Konditionen unseres Partners stadtmobil.

Tipp: Alle Personen, die ihre Karte ab 60 innerhalb eines Jahres ab dem Monat ihres 60. Geburtstags bestellen und in Anspruch nehmen, erhalten den ersten Monat gratis: Karte ab 60 Glückwunsch-Abo - 12 Monate fahren, aber nur 11 Monate bezahlen.

Bei Fragen zur Karte ab 60 können Sie sich gerne an **Herrn Karau** von der **Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)** wenden.

Nachbarschaftshilfe / Unterstützung im Haushalt

Die Nachbarschaftshilfe ist eine Einrichtung der evangelischen Kirchengemeinde Schwetzingen. Über 100 Mitarbeiter versorgen und betreuen seit 2002 ältere Menschen und Familien in einer Notsituation in Plankstadt. Durch die enge Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen ist es möglich, dass in vielen Bereichen schnell und unbürokratisch Hilfe angeboten werden kann. Mit diesem Angebot soll älteren Menschen der Verbleib in der eigenen Häuslichkeit ermöglicht werden und die selbstständige Lebensführung im Alter erhalten bleiben.

Die Arbeit der Nachbarschaftshilfe orientiert sich an den Wünschen und Bedürfnissen der hilfesuchenden Menschen. Die Würde des Einzelnen steht im Vordergrund und jeder Mensch ist einmalig. Deshalb ist der Nachbarschaftshilfe die individuelle Betreuung und Versorgung sehr wichtig.

Die kostengünstigen Einsatzstunden können auch nach Antragstellung von der Pflegekasse oder dem Sozialamt übernommen werden.

Sie können von geschulten Mitarbeiter/innen Hilfe bei der Bewältigung von vielen Alltagsaufgaben erhalten, wie zum Beispiel ...

- beim Einkaufen
- beim Zubereiten von Mahlzeiten
- bei der Wäschepflege
- im Haushalt
- nach der Rückkehr aus dem Krankenhaus
- Die Alltagshelfer begleiten Sie auch gerne ...
 - bei Behördengängen
 - bei Arztbesuchen oder Ähnlichem
 - beim Spazieren gehen (auch mit Rollstuhl)

Sie können helfende Hände gebrauchen? Vielleicht möchten Sie auch selbst andere Menschen in ihrem Alltag unterstützen oder betreuen?

Ihre Ansprechpartnerin zum Thema Nachbarschaftshilfe in Plankstadt ist:

Nachbarschaftshilfe Schwetzingen

Frau Monika Theilig (Leitung)

Tel.: 06202/957124

monika.theilig@kbz.ekiba.de

Hildastr. 4a

68723 Schwetzingen

Ähnliche Dienstleistungsangebote bietet der ...

DRK KV Mannheim e.V.

Service für Menschen zu Hause

Platanenweg 2/1

69469 Weinheim

Tel.: 06201/602146

Mobile-Dienste@drk-mannheim.de

www.DRK-Mannheim.de



Thema Pflege

Pflegedienste

Viele Menschen möchten im Alter, bei Krankheit oder Behinderung, so lange wie möglich in ihrer vertrauten Umgebung wohnen. Dabei sind Sie oftmals in verschiedenen Bereichen auf Hilfe und Unterstützung angewiesen. Pflegedienste bieten ein breites Spektrum an Dienstleistungen in häuslicher Umgebung an.

Grundpflege nach SGB XI:

- Körperpflege (Waschen, Duschen, Baden)
- An- und Auskleiden, Zahnpflege, rasieren, Kämmen
- Notwendige Hilfestellung der Mobilität, Gehen, Stehen, Transfer
- Ernährung, Hilfestellung bei der Nahrungsaufnahme
- Spezielle Lagerung (vorbeugende Maßnahmen gegen Krankheiten)
- Begleitung von Arztbesuchen, Therapien und Behörden-gängen, hauswirtschaftliche Leistungen

Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung nach SGB V:

- Medikamentengabe
- Injektionen und Infusionen
- Vitalwerte (Blutzucker-, u. Puls- u. Blutdruckmessung)
- Verbandswechsel
- Inhalation, Sauerstofftherapie bei Beatmungspatienten

Verhinderungspflege:

Für pflegende Angehörige gibt es verschiedene Möglichkeiten, die sogenannte Verhinderungspflege in Anspruch zu nehmen, die auch stundenweise angewendet werden kann. Diese bietet Ihnen Raum und Zeit für eigene Termine, wie z.B. Theaterbesuche, Konzerte, Einladungen und vieles mehr. So können Sie als Angehöriger wieder einmal einfach durchatmen.

Pflegeberatung:

- Für die Pflegekasse
- Pflegeschulungen für Angehörige

Viele Pflegedienste bieten auch noch zusätzliche Leistungen an, die nicht durch die Pflegeversicherung vorgeschrieben sind.

Einen Ratgeber zum Thema Pflege und Pflegeversicherung erhalten Sie auch im Seniorenbüro der Gemeinde Plankstadt. Zudem können Sie sich bei Fragen gerne an Frau Elsner von der Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP) wenden.

Anmelden können Sie sich hierzu im Rathaus im **Seniorenbüro** bei:

Frau Jutta Waldecker

Tel.: 06202/2006 – 36

E-Mail: jutta.waldecker@plankstadt.de

Ambulanter Pflegedienst Sana

Frau Tanja Rehberger-Sorrentino

Tel.: 06202/7607027

info@pflagedienst-sana.de

www.pflagedienst-sana.de

Schubertstraße 36-38 (ehemalige Post)68723 Plankstadt

Alten- u. Krankenpflege Carmen Kurz-Ketterer

TAG + NACHT, Pflege zu Hause

Adresse: Freiherr-vom-Stein-Straße 20, 68723 Oftersheim

Telefon:06202 - 57189

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz e.V.

Tel.: 06202/27680

Hildastr. 4a

68723 Schwetzingen

Bürozeiten 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung

www.pflagedienst-kurpfalz.de

Pflegedienst Sonnenschein

Frau Sonja Nada-Akbarzada

Tel.: 06202/ 9702402

Werderstr. 36

68775 Ketsch

info@ambulante-pflege-ketsch.de

www.ambulante-pflege-ketsch.de

Tages- und Kurzzeitpflege

Im Nachgang zu einem Krankenhausaufenthalt, als Möglichkeit, Ihnen als betreuende Familie eine Urlaubsmöglichkeit zu bieten oder aus sonstigen Anlässen heraus, ist eine Tages- oder Kurzzeitpflege sinnvoll oder erforderlich. Folgende Einrichtungen bieten Ihnen und Ihren Angehörigen diese Möglichkeit:

Caritas-Altenzentrum Sancta Maria

Schönauer Straße 2-4

68723 Plankstadt

Tel.: 06202/83-0

altenzentrum@caritas-plankstadt.de

www.caritas-plankstadt.de



Betreutes Wohnen

Die Gemeinde Plankstadt erstellte im Jahr 2003 die Betreute Wohnanlage in der Luisenstraße. Mitten im Ortskern von Plankstadt in unmittelbarer Nähe von Rathaus und Kirchen stehen 29 betreute Mietwohnungen für Einzelpersonen und Ehepaare zur Verfügung, darunter zwei 3-Zimmer-Wohnungen. Gleich nebenan erreichen Sie eine Bäckerei mit Lebensmittelangeboten für den täglichen Bedarf sowie Bank-, Post- und Sparkassenfilialen. Die Bushaltestelle vor dem Haus bietet die Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr. Ältere Menschen, die nicht pflegebedürftig im Sinne der Pflegeversicherung sind, werden in der Seniorenwohnanlage Luisenstraße in Plankstadt in Zusammenarbeit des Caritas Altenzentrums Sancta Maria, einem ambulanten Pflegedienst und dem Hausnotrufdienst des Malteser Hilfsdienstes betreut. Durch eine Pflegefachkraft des Caritas Altenzentrums Sancta Maria werden die Bewohner der Seniorenwohnanlage regelmäßig betreut. Ein Notruf in jeder Wohnung bietet die Möglichkeit, im Bedarfsfall schnelle Hilfe zu jeder Tages- und Nachtzeit anzufordern, die durch einen ambulanten Pflegedienst geleistet wird.

Neue Planungen für ca. 2018:

Betreutes Wohnen, Tagespflege und Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz auf dem ehemaligen Gelände der Caritas in Plankstadt

(Neben Caritas-Altenzentrum Sancta Maria; Schönauer Straße Plankstadt)

Baubeginn: März 2016

Fertigstellung: ca. Ende 2017



Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt

Das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt ist eine Einrichtung der Altenhilfe für ältere und pflegebedürftige Menschen in der unmittelbaren Trägerschaft des Caritasverbandes für den Rhein-Neckar-Kreis e.V.. Es hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen in einem offenen Haus eine möglichst hohe Selbständigkeit und Eigenverantwortung zu erhalten. Das Personal versucht jeden Bewohner mit seinen eigenen Lebenserfahrungen, seinen sozialen, kulturellen und religiösen Bedürfnissen wahrzunehmen, zu respektieren und ihn bei schwindenden eigenen Kräften und Möglichkeiten zu unterstützen.

Entsprechend des hauseigenen Pflegeleitbilds „Mit Menschen für Menschen“ pflegen und betreuen Fach- und Hilfskräfte die Bewohner innerhalb der drei Pflegebereiche. Sie bieten ne-

ben Grund- und Behandlungspflege auch Angebote zur Beschäftigung und Aktivierung. Dazu zählen zum Beispiel ein Bastelkreis, ein Spielenachmittag, Gymnastik, Musiktherapie, Geburtstagsfeiern, eine Weihnachtsfeier, das Patrozinium am 15.08. eines jeden Jahres, regelmäßige katholische und evangelische Gottesdienste in der hauseigenen Kapelle, Gesprächskreise, sowie Klanggeräte im Garten. Im Haus finden regelmäßig verschiedene Veranstaltungen statt unter anderem Konzerte namhafter Künstler, sowie Chören, Vereinen, Kirchengemeinden, Schulen und Freunden des Hauses.

Für demente Bewohner steht in der Geronto-Gruppe „Morgenstern“ ein besonderer Bereich zur Verfügung mit einem speziell auf diesen Personenkreis abgestimmten Betreuungs- und Beschäftigungsangebot nach einer eigenen Konzeption.



Betreutes Wohnen im Caritas Altenzentrum

Caritas-Altenzentrum Sancta Maria
Schönauer Straße 2-4
68723 Plankstadt
Tel.: 06202/83-0
altenzentrum@caritas-plankstadt.de
www.caritas-plankstadt.de

Gesetzliche Betreuung

Die rechtliche Betreuung ist ein deutsches Rechtsinstitut, bei dem ein Betreuer unter gerichtlicher Aufsicht die Vertretungsmacht für einen Volljährigen erhält. Sie dient dazu, Rechts-handlungen im Namen des Betreuten zu ermöglichen, die dieser selbst nicht mehr vornehmen kann und wird zeitlich und sachlich für entsprechende Aufgabenkreise beschränkt. Die Einsetzung oder Bestellung eines Betreuers erfolgt dabei durch das zuständige Betreuungsgericht/ Amtsgericht – hier Schwetzingen. Sowohl die Betroffenen selbst, als auch außenstehende Personen können einen Antrag auf Betreuung

Bei Fragen zur gesetzlichen Betreuung können Sie sich gerne an Herrn Karau von der **Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)** wenden.

Anmelden können Sie sich im Rathaus im **Seniorenbüro** bei:
Frau Jutta Waldecker
Tel.: 06202/2006 – 36
E-Mail: jutta.waldecker@plankstadt.de



stellen. Betreuungen können jederzeit auf Anregung des Betroffenen oder dessen Betreuer wieder aufgehoben werden. Bei der Auswahl des Betreuers hat der Betroffene ein Mitspracherecht. Er kann zudem durch eine Betreuungsverfügung festlegen, wer Betreuer werden soll und wer nicht. Als Betreuer kann jede natürliche Person eingesetzt werden. Selbstverständlich werden die Betreuungspersonen regelmäßig vom Betreuungsgericht geprüft und kontrolliert. Auch besteht die Möglichkeit, dass Angehörige oder Dritte Beschwerde gegen die benannte Betreuungsperson einreichen.

Rechtliche Hilfe und Beratung in allen Fragen rund um das Thema Betreuung erhalten Sie auch unter:

Amtsgericht Schwetzingen

Zeyherstr. 6 • 68723 Schwetzingen
Tel. 0 62 02/ 81-0

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

-Örtliche Betreuungsbehörde-
Kurfürstenanlage 38-40 • 69115 Heidelberg
Tel. 0 62 21/ 522-0
www.rhein-neckar-kreis.de

Betreuungsvereine:

SKM Betreuungsverein

Bergheimer Str. 108 • 69115 Heidelberg
Tel. 0 62 21/ 7 59 59

Vorsorgevollmacht

Die vorgenannte gesetzliche Betreuung kann vermieden werden, wenn für einen oder mehrere Personen Ihres Vertrauens eine rechtsgültige Vorsorgevollmacht, erstellt wurde. Mit dieser bestimmen Sie einen Vollmachtnehmer in Ihrem Namen Rechtsgeschäfte in den Bereichen Gesundheit, Aufenthalt, Vermögen, Behördenangelegenheiten usw. vorzunehmen Die Erteilung einer Vollmacht kann erforderlich werden, wenn Sie in Situationen kommen, in denen Sie wichtige Entscheidungen nicht mehr selbst treffen können, beispielsweise im Falle eines Komas oder bei einer demenziellen Erkrankung. Die Vorsorgevollmacht unterliegt im Gegensatz zur gesetzlichen Betreuung nicht der gerichtlichen Kontrolle. Gerade deshalb sollte sie nur mit größter Sorgfalt und in gegenseitigem Vertrauen eingerichtet werden. Es kann aber bei bekanntem Missbrauch ein Kontrollbetreuer eingesetzt werden. Für die Erteilung einer Vorsorgevollmacht muss man geschäftsfähig sein und sie sollte aus Beweisgründen durch die Betreuungsbehörde, einen Ratsschreiber oder einen Notar beglaubigt werden. Hierbei fallen Kosten in unterschiedlicher Höhe an. Banken haben zusätzlich eigene Formulare. Die Vorsorgevollmacht gilt im Gegensatz zur gesetzlichen Betreuung über den Tod hinaus.

Bei Fragen zur **Vorsorgevollmacht** oder zur **Patientenverfügung** können Sie sich gerne an Herrn Karau von der **Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)** wenden.

Anmelden können Sie sich im Rathaus im **Seniorenbüro** bei:

Frau Jutta Waldecker
Tel.: 06202/2006 – 36
E-Mail: jutta.waldecker@plankstadt.de

Patientenverfügung

Mit einer Patientenverfügung können Sie schon als gesunder Mensch festlegen, wie im Falle einer schweren Erkrankung und hieraus erwachsenen notwendigen Behandlung verfahren werden soll (Durchführung lebensverlängernder Maßnahmen; etc.). Eine solche Verfügung ist seit dem 01.09.2009 durch gesetzliche Regelung für die behandelnden Ärzte bindend. Sie soll in schriftlicher Form vorliegen, wird jedoch nicht beglaubigt. Es genügt vielmehr, wenn sie bei Ihren persönlichen Unterlagen aufbewahrt wird. Achten Sie auf eine konkrete detaillierte Formulierung, wann die Verfügung zum Tragen kommen soll und welche genauen Tätigkeiten erlaubt oder verboten sein sollen. Dazu sprechen Sie am besten mit dem Arzt Ihres Vertrauens. Legen Sie hierbei auch eigene Wertvorstellungen schriftlich zu Grunde und prüfen Sie alle 3 – 5 Jahre ob die Verfügung noch Ihren Wertvorstellungen entspricht. **Wichtig:** Sprechen Sie mit der Person, der Sie im Rahmen einer Vorsorgevollmacht das Recht zur Durchsetzung der Verfügung erteilen, damit diese auch in Ihrem Sinne handeln kann, falls Formulierungen für den behandelnden Arzt zu ungenau sein sollten.

Informationen erhalten Sie auch beim:

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

-Örtliche Betreuungsbehörde-
Kurfürstenanlage 38-40 • 69115 Heidelberg
Tel. 0 62 21/ 522-0
www.rhein-neckar-kreis.de

Kreissenorenrat

des Rhein-Neckar-Kreises e.V.
Uferstr. 12 • 69120 Heidelberg
Tel.: 0 62 21/ 41 14 52
E-Mail: kreissenorenrat-mk@schlipper.net

Hilfe für pflegende Angehörige

Einen Angehörigen zu pflegen, bedeutet immer eine Auseinandersetzung mit den eigenen physischen und psychischen Grenzen.

Was ist zu tun, wenn der Pflege-Alltag nur noch ein Kampf zwischen Wunsch, Pflicht und Überforderung ist? Welche Wege gibt es aus dieser Belastung und Dauerbeanspruchung? Was benötigen Pflegende, um selbst bei Kräften zu bleiben? Welche konkreten Entlastungsangebote gibt es?

Ihre Ansprechpartnerin zum Thema Hilfe für pflegende Angehörige in Plankstadt ist:

Frau Monika Theilig (Leitung)

Tel.: 06202/957124

monika.theilig@kbz.ekiba.de

Hildastr. 4a

68723 Schwetzingen

Einmal im Monat findet Mittwochabends von 19:00 Uhr - 20:30 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werkes, Hildastr. 4a in Schwetzingen ein kostenloses Treffen für pflegende Angehörige aus Plankstadt, Schwetzingen und Umgebung statt.

In dieser offenen Gruppe finden Sie Information, Möglichkeit zu Gesprächen und Begegnung. Es erwartet Sie ein vielfältiges Angebot zu wichtigen Themen, die aus dieser wertvollen und komplexen Aufgabe der Pflege und Betreuung entstehen. Hierzu sind Sie herzlich eingeladen.



Hausnotruf

Zu Hause kann immer mal etwas passieren: plötzliches Unwohlsein, ein kleines Malheur im Haushalt oder ein falscher Schritt, der zum Sturz führt. Für so einen Fall ist es gut die Gewissheit zu haben, dass man schnell Hilfe bekommt, falls man sie benötigt.

Der Begriff „Hausnotruf“ enthält zwei wichtige Aspekte: Hausnotruf findet ausschließlich in der eigenen Wohnung bzw. dem Haus Verwendung. Hausnotruf ermöglicht, im Notfall Helfer zu benachrichtigen.

Wie funktioniert der Hausnotruf? Ganz einfach: In Ihrer Wohnung/in Ihrem Haus wird ein Hausnotrufgerät mit Lautsprecher installiert. Zudem erhalten Sie einen kleinen Funksender mit einem Notrufknopf. Ohne großen Kraftaufwand kann einfach per Knopfdruck die spezialisierte Hausnotrufzentrale alarmiert werden. Der Wahlvorgang sowie langwierige Erklärungen zu persönlichen Angaben entfallen und es kann sofort auf die akute Notfallsituation eingegangen werden. Denn die

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband Baden
Saarburger Ring 61 · 68229 Mannheim
Servicenummer: 0800/3233800
www.johanniter-baden.de

Malteser Hilfsdienst gGmbH

Region Baden-Württemberg
In den Weinäckern 3/1 · 69168 Wiesloch
Servicenummer: 0800/9966007
haunotruf@malteser.org
www.malteser-wiesloch.de

Einsatzzentrale hat sämtliche relevanten Informationen zur Person vorliegen – Name, Anschrift, Angehörige, behandelnde Ärzte, Krankengeschichte etc. Außerdem kann ein Zweitschlüssel für ungehinderten Zugang zu Haus und Wohnung in der Einsatzzentrale hinterlegt werden. Das spart lebenswichtige Zeit und ebenso die Kosten für den Schlüsseldienst. Auch können eventuell versehentlich ausgelöste Fehlalarme festgestellt werden.

Diese Notrufe führen nur selten zum Einsatz eines Rettungswagens, häufiger wird Unterstützung durch Angehörige oder Nachbarn angefordert. Zum Beispiel, weil der Hausnotrufkunde gestürzt ist und aus eigener Kraft nicht mehr aufstehen kann.

Wer Leistungen aus der Pflegeversicherung bezieht, kann einen Antrag auf Kostenübernahme für das Hausnotrufsystem bei seiner Pflegekasse stellen.

Vitakt Hausnotruf GmbH

Hörstkamp 32 · 48431 Rheine
Tel.: 05971/934356
info@vitakt.com · www.vitakt.com

DRK KV Mannheim e.V.

Service für Menschen zu Hause
Platanenweg 2/1 · 69469 Weinheim
Tel.: 06201/602144
hausnotruf@drk-mannheim.de
www.DRK-Mannheim.de

Kirchliche Sozialstation Schwetzingen e.V.

Hildastraße 4a · 68723 Schwetzingen
Tel. 06202 / 2768 0
info@sozialstation-schwetzingen.de
www.sozialstation-schwetzingen.de

Standes- und Friedhofsamt Gemeinde Plankstadt

Heutzutage ist es aufgrund der großen Auswahl an Bestattungsmöglichkeiten oftmals schwierig, den Überblick bei der Wahl einer geeigneten Grabstätte für einen verstorbenen Angehörigen zu behalten. Oft ist unklar, was der Unterschied zwischen einer Reihengrabstätte und einer Wahlgrabstätte ist. Wie viele Bestattungen können in den jeweiligen Grabstätten stattfinden und wie gestalten sich die Gebühren? Es besteht, gerade vor dem demographischen Hintergrund auch die Möglichkeit, all diese Fragen bereits im Vorfeld für sich selbst zu erörtern und eventuell auf eigenen Wunsch hin auch schon zu Lebzeiten das Nutzungsrecht an einer für Sie geeigneten Grabstätte verliehen zu bekommen. Einen Überblick hierzu sowie alles weitere rund um das Thema „Friedhof und Bestattungsmöglichkeiten“ können Sie gerne im Standes- und Friedhofsamt erfragen.

Ein ebenso nicht zu vernachlässigendes Thema ist das Thema „Nachlass und Erbschein“. Immer wieder stellen sich z.B. folgende Fragen: Wofür oder warum benötigt man einen Erbschein? Wo erhält man diesen? Was kostet die Beantragung?

Einen Ratgeber zum Thema Todesfall – Hilfe für Angehörige erhalten Sie auch im **Seniorenbüro der Gemeinde Plankstadt.**

Ihr erster Ansprechpartner im Standes- und Friedhofsamt ist:
Herr Patrick Wiedemann
E-Mail: patrick.wiedemann@plankstadt.de
Telefon: 06202/2006-40
Fax: 06202/2006-777-40
Gebäude: Rathaus Plankstadt
Raum: Zimmer 21

Bestattungsinstitute

Bestattungsinstitut Vereinigter Schreinermeister

Gaa & Co
Carl-Benz-Str. 5
68723 Plankstadt
Tel.: 06202 – 3276

Bestattungen Pietät Hiebeler GmbH

Friedrichsfelder Str. 2
68723 Schwetzingen
Tel.: 06202 – 18684

Alexander Klein

Friedrichstr. 19
68723 Plankstadt
Tel.: 06202 – 9704535

Bestattungen Rathmann

Hardtweg 3
68775 Ketsch
Tel.: 06202 – 65261

Bestattungen Straub

Wildemannstr. 15
68723 Schwetzingen
Tel.: 06202 – 12031

Unterstützung in besonderen Lebenslagen

Kirchliche Seelsorge

Pfarramt der Kath. Seelsorgeeinheit Schwetzingen – Offersheim – Plankstadt

Schloßstr. 8

68723 Schwetzingen

Tel.: 06202 – 926280

E-Mail: pfarramt@seelsorgeeinheit-schwetzingen.de

Homepage: www.kath-se-schwetzingen.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9.00 – 11 und

Di + Do 14.00 -16.00, donnerstags bis 18 Uhr

Kath. Pfarramt Plankstadt

Pfarrer Reinholdt Lovasz

Schwetzingener Str. 32

Tel.: 06202 – 21581

Öffnungszeiten: Dienstag + Freitag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Das kath. Seniorenwerk Plankstadt bietet bis auf die Ferienzeit am letzten Mittwoch im Monat einen Gottesdienst um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Nikolaus an. Im Anschluss an den Gottesdienst treffen sich die Senioren in der Regel zu einem Nachmittag bei Kaffee und Kuchen im Pfarrheim St. Nikolaus – leider sind diese Termine nicht durchgehend fest. Ein Jahresprogramm für Senioren liegt in der Kirche aus.

Evangelisches Pfarramt

Pfarrer Martin Schäfer

Schwetzingener Str. 3

68723 Plankstadt

Tel.: 06202-21565

Fax: 06202-270264

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr von 10 – 12 Uhr, Do 15 – 17 Uhr

Trauertreff

Kontakt:

Ingrid Gottfried, Tel.: 0 62 05/ 53 09

Marita Ruggaber, Tel.: 0 62 02/ 92 81 39

Café Vergissmeinnicht Plankstadt

Das Café Vergissmeinnicht ist eine Demenz- und Betreuungsgruppe als Begegnungsort für Menschen mit Demenz zur Entlastung ihrer pflegenden Angehörigen. Bei der Betreuung sollen die Gäste sich wohlfühlen. Es wird gemeinsam Kaffee getrunken und anschließend gibt es kreative und sportliche Angebote, welche auf die Bedürfnisse der Betroffenen abgestimmt werden. Das Café Vergissmeinnicht findet jeden Donnerstag (außer feiertags) von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Plankstadt, Schwetzingener Straße 5, 68723 Plankstadt, statt. Die Kosten pro Nachmittag betragen 20 Euro und können über die Pflegekasse abgerechnet werden.

Ähnliche Angebote, sowie eine „Kochgruppe Vergissmeinnicht“ gibt es auch in den umliegenden Orten.

Kontaktdaten zum Thema Café Vergissmeinnicht Plankstadt sind:

Kirchliche Sozialstation Schwetzingen e.V.

Tel: 06202/27 68 0

und Nachbarschaftshilfe

Frau Monika Theilig

Tel.: 06202/957124

monika.theilig@kbz.ekiba.de

Hildastr. 4a

68723 Schwetzingen

Verschiedene Unterstützungs- und Hilfsadressen

Rentenfragen

Der Versichertenberater Norbert Zimmermann erteilt kostenlos jeden letzten Donnerstag im Monat Rat bei Fragen zu gesetzlichen Rentenversicherung und hilft bei der Rentenantragsstellung sowie Kontenklärung.

Anmeldung im Bürgerbüro (Rathaus)

unter Tel.: 06202/2006-0

Unterstützung für Rentenempfänger

z.B. Soziale Sicherung Rentner, Grundsicherung für Rentner, Wohngeld und Wohnberechtigungsscheine, Rundfunkgebührenbefreiung, Rentenantrag

Anträge sind im Bürgerbüro erhältlich

Notariat

68723 Schwetzingen
Marstallstraße 11
Tel.: 0 62 02/ 81-0

Ab 2018 entfallen in Baden-Württemberg die Notariate. Die Aufgaben übernehmen dann freie Notare, die Sie – ähnlich wie bei Rechtsanwälten – frei wählen können.

Ärzte für Allgemeinmedizin

Köksal, Hüseyin, Dr. med., Berliner Str. 11,
68723 Plankstadt, Tel. 06202 - 25058
Reinhard, Dirk, Dr. med., Eppelheimer Str. 5,
68723 Plankstadt, Tel. 06202 - 17766
Schwab, Bernhard, Dr. med., Schubertstr. 41a,
68723 Plankstadt, Tel. 06202 - 18636

Zahnärzte

Boos, Matthias, Dr. med.dent. Beethovenstr. 9,
68723 Plankstadt, Tel. 06202 - 21313
Knöll, Christian, Dr. med. dent., Schubertstr. 41,
68723 Plankstadt, Tel. 06202 - 21412
Lauterbach Klaus / Kerber Jochen Dr. med. dent.,
Brühler Weg 66, 68723 Plankstadt, Tel. 06202 - 2723 64
Stauche Claudia Dr. med. dent. Schönauer Str. 29, 68723
Plankstadt, Tel. 06202 - 21411
Wolf + Wolf, Julian und Maryam, Zahnärzte, Berliner Str. 3,
68723 Plankstadt, Tel.: 1 26 88 66

Fachärzte

Brox, Matthias, Dr., Facharzt für Frauenheilkunde und
Geburtshilfe,
Hinter den Dorfgärten 32a, 68723 Plankstadt,
Tel.: 06202 – 24859
Hüttner, Margarete, Dr.,
Fachärztin für psychotherapeutische Medizin,
Ringstr.27, 68723 Plankstadt, Tel: 06202 – 24209

Apotheken

Luisenapotheke,
Luisenstr. 26 (am Wasserturm)
68723 Plankstadt, Tel.: 06202 – 4727
Apotheke am Waldpfad,
Waldpfad 74, 68723 Plankstadt, Tel.: 06202 – 3409
Schubert – Apotheke,
Schubertstr. 41, 68723 Plankstadt, Tel.: 06202 – 923305

Physiotherapie

Knut, Arne, Luisenstr. 1, 68723 Plankstadt,
Tel. 06202 – 3664

Mader, Robert und Stöbner, Angelika, Jahnstr. 1 a,
68723 Plankstadt, Tel. 06202 –12464

Mastorakis, Nicole, Schönauer Str. 31, 68723 Plankstadt,
Tel. 06202 – 23983

Sauer, Sybille, Schubertstr. 41, 68723 Plankstadt,
Tel. 06202 – 1281808

Sanitätshaus

Hagenauer - Sanitätshaus

Schwetzingen Str. 6
68723 Plankstadt
Tel. 06202 / 85 97 79
Fax: 06202 / 85 97 80

Öffnungszeiten Plankstadt:

Mo Di Do Fr 9-18 Uhr, Mi 9-13 Uhr

Sa 9-12 Uhr

Fit und gesund bleiben, sich wohlfühlen und beschwerdefrei aktiv sein - wir unterstützen Sie dabei und nehmen uns die Zeit, Sie individuell und optimal zu beraten.

In unserem Sanitätshaus Hagenauer in Plankstadt und Schwetzingen finden Sie ein umfassendes Produkt- und Serviceangebot rund um Gesundheit und Mobilität in Sport, Beruf und Alltag. Profitieren Sie von mehr als 10 Jahren Erfahrung in Sachen:

- orthopädische Einlagen, auch sensomotorische Einlagen und Arbeitsschuh-Einlagen - individuell für Sie gefertigt!
- Bequem- und Komfortschuhe in großer Auswahl,
- Kompressionsstrümpfe in diversen Ausführungen und Farben

- Brustprothesen-Versorgung – persönliche und diskrete Beratung in separatem Raum
- Bandagen - in großer Auswahl vorrätig
- Sportler-Bedarf – von Sport-Kompressionsstrümpfen und Sport-Einlagen bis zu Bandagen und Orthesen
- Alltagshilfen
- Bad- & Toilettenhilfen
- Wellnessartikel
- medizinisch-technische Artikel
- Zimmer-Rollatoren, Leichtgewichts-Rollatoren

Optiker

Brillenmeisterei Inh. Jan Meister

Schubertstr. 41, 68723 Plankstadt,
Tel: 06202 – 10190
Fax: 06202 – 18158

Fußpflege

Kosmetikstudio + Fußpflege Esther Hahn

Am Ochsenhorn 6, 68723 Plankstadt
Telefon:06202 29796
E-mail: kosmetikhahn@freenet.de
Internet: www.kosmetik-hahn.de

Zinn, Gertrud

Mobile Med. Fußpflege
Karl-Theodor-Str. 8
68723 Plankstadt,
Tel.: 06202 - 27 15 61

**Fachliche podologische Behandlung mit Sabine Jarrett auch im Sanitätshaus Hagenauer nach telefonischer Vereinbarung.
(Tel.: 06202 – 859779).**

Hörgeräteakustiker

Der Ohrladen

Carl-Theodor-Str. 15
68723 Schwetzingen
Tel.: 0 62 02/ 97 88 536

Geers Hörakustik

Fachgeschäft
Mannheimer Str. 43-45
68723 Schwetzingen
Tel.: 0 62 02/ 1 61 39

Krankenhaus Schwetzingen

GRN-Klinik Schwetzingen
Gesundheitszentren
Rhein-Neckar gGmbH
(Notfallambulanz)
Bodelschwinghstr. 10
68723 Schwetzingen
Tel.: 0 62 02/ 84-30
kreiskrankenhaus-schwetzingen@grn2.de
www.kreiskrankenhaus-schwetzingen.de

Agentur für Arbeit

Schwetzingen
68723 Schwetzingen
Scheffelstraße 34-36
Tel.: 0 62 02 / 97 88 100

Amtsgericht

68723 Schwetzingen
Zeyherstraße 6
Tel.: 0 62 02/ 81-0

Finanzamt

68723 Schwetzingen, Schloss
Tel.: 0 62 02/ 81-0

Gesundheitsamt

Heimaufsichtsbehörde
Kurfürstenanlage 38-40
69115 Heidelberg
Tel.: 0 62 21/ 522-0

Landgericht

68159 Mannheim, A1
Tel.: 06 21/ 292-0

Landratsamt

Rhein-Neckar-Kreis
69115 Heidelberg
Kurfürsten-Anlage 38-40
Tel.: 0 62 21/ 522-0
post@rhein-neckar-kreis.de

Landratsamt –Versorgungsamt

69115 Heidelberg
Eppelheimer Straße 15
Postadresse:
Postfach 10 46 80
69034 Heidelberg
Tel.: 0 62 21/ 522-0
Infotelefon 0 62 21/ 522-2888
versorgungsamt@rhein-neckar-kreis.de

Telekom Mannheim

68161 Mannheim, 02/2
Tel.: 0800 / 330 22 02

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen

Mal- und Kochkurse, Studienreisen, Gedächtnistraining, Ausstellungsbesuche: Das Programm der Volkshochschule Bezirk Schwetzingen lässt keine Langeweile aufkommen. Neben einer Vielzahl an Seminaren zu unterschiedlichsten Themen gibt es unter dem Motto „Aktive Senioren“ ganz gezielte Angebote für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, beispielsweise Lichtbildervorträge, Wirbelsäulengymnastik, Englisch- und Computerkurse. Der Unterricht findet bei vielen Seminaren in Schwetzingen statt. In Kooperation mit Ketsch gibt es jedoch auch abwechslungsreiche Angebote in Ketsch selbst, wo in folgenden Gebäuden unterrichtet wird:

- Neurothalle, Ecke Mannheimer Straße/Jägerndorfer Straße
- Ferdinand-Schmid-Haus, Goethestraße 22
- Turnhalle, Schwetzingener Straße 6

VHS Bezirk Schwetzingen e.V.

Mannheimer Straße 29 • 68723 Schwetzingen

Tel.: 0 62 02/ 20 95 25

E-Mail: info@vhs-schwetzingen.de

www.vhs-schwetzingen.de

Das VHS-Programm ist als Broschüre im Rathaus erhältlich! Umfassende Informationen gibt es auf der VHS-Homepage unter: www.vhs-schwetzingen.de

Akademie für Ältere

„Die Kunst des Älterwerdens und die Möglichkeit, aktiv zu bleiben“: Unter diesem Motto hat es sich die Akademie für Ältere in Heidelberg zum Ziel gesetzt, das Altern als positive Lebensphase aufzuzeigen und Vorurteile abzubauen. Mit einem umfangreichen Programm sollen Menschen ab 60 Jahren zu einer aktiven Lebensgestaltung angeregt werden.

Der Unterricht findet tagsüber in der Zeit von 9 bis 17 Uhr statt und umfasst – ohne Leistungsdruck – kleinere Lernschritte. Seminare gibt es unter anderem zu den Bereichen Gesundheitsförderung, Ernährung, Botanik, Fitness und Entspannung, Fremdsprachen, Naturwissenschaften, Literatur und Philosophie.

Geschäfts- und Beratungsstelle der Akademie für Ältere

Bergheimer Straße 76 • 69115 Heidelberg

Tel.: 0 62 21/ 97 50-0

E-Mail: afae@akademie-fuer-aeltere.de

Umfassende Informationen gibt es auf der Akademie-Homepage unter www.akademie-fuer-aeltere.de

Bei Fragen zur Akademie für Ältere können Sie sich gerne an Herrn Karau von der **Senioren-Initiative-Plankstadt (SIP)** wenden.

Anmelden können Sie sich im Rathaus im **Seniorenbüro** bei:

Frau Jutta Waldecker

Tel.: 06202/2006 – 36

E-Mail: jutta.waldecker@plankstadt.de

Altenhilfefachberatung

Rhein-Neckar-Kreis
Kurfürstenanlage 38-40
69115 Heidelberg
Tel. 0 62 21/ 522-1350

Badischer Blinden- und Sehbehindertenverband

Augartenstr. 55, 68165 Mannheim
Tel.: 06 21/ 40 20 31

Caritasverband Rhein-Neckar

Markgrafenstr. 17
68723 Schwetzingen
Tel.: 0 62 02/ 93 14 46

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)
Kreisverband Rhein-Neckar e.V.
Langer Anger 2, 69115 Heidelberg
Tel.: 0 62 21/ 90 100

Hospiz

Hospizgemeinschaft
Schwetzingen/Hockenheim
Begleitung schwerkranker Menschen und ihrer Angehörigen,
Trauerbegleitung einzeln und in der Gruppe
Bodelschwinghstraße 10/1
68723 Schwetzingen
Tel.: 0 62 02/ 8 43 640

Die mobile Wohnberatung der Handwerkskammer

ist ein ehrenamtlicher Service von Handwerksunternehmen, Architekten und Wohnberatern zur Anpassung von Wohnungsumgebungen an die Erfordernisse des demografischen Wandels. Sie gibt kostenfrei Hinweise und Tipps für zukunftsorientierte und sachgerechte Anpassungsmaßnahmen, angefangen von Treppenliften und barrierefreien Bädern bis zur elektrischen Ausstattung.

Handwerkskammer Mannheim
Rhein-Neckar-Odenwald
B 1, 1-2, 68159 Mannheim
Tel. 06 21/ 18 00 21 58
www.mobile-wohnberatung.de

Notrufe

Feuerwehr / Notruf-Rettungsdienst	112
Polizei Notruf	110
Polizeirevier Schwetzingen , Carl-Theodor-Str. 8, 68723 Schwetzingen	288-0
Zahnärztlicher Notdienst , Collinstraße 11, 68161 Mannheim	06 21/ 7 61 56 47
Kreiskrankenhaus	
GRN-Klinik Schwetzingen, Bodelschwinghstr. 1, 68723 Schwetzingen	843-0
Giftnotruf	06131/ 1 92 40
Taxi	15 111
Krankentransporte/Rettungsdienst	0 62 02/ 19 222
Telefonseelsorge	
Katholisch	0800/ 111 0 222
Evangelisch	0800/ 111 0 111
Störungsmeldungen Ver- und Entsorgung	
Störungsdienst Gas, Wasser (Stadtwerke Schwetzingen)	24400
Stromausfall	06222 / 56224
Unitymedia – Störungen (ehem. Kabel BW)	0800 / 122 20 00
Auskunft	11833